

Freitragende Kunststoffsäcke aus Weich-PVC

Firmenschrift für die K` 63 in Düsseldorf



DYNAMIT NOBEL KUNSTSTOFFE

Freitragende Kunststoffsäcke aus Weich-PVC

Kunststoffe haben sich in den letzten Jahren auf dem Gebiet des Verpackungswesens einen festen Platz erobert. Dabei stand bisher weitgehend ihre Anwendung als Kleinverpackung (Tüten, Beutel, Flaschen, Dosen etc.) im Vordergrund. Um die Marktchancen zu nutzen, die noch auf dem Sektor der Großverpackung liegen, hat DYNAMIT NOBEL einen Kunststoffsack aus Weich-PVC entwickelt.

Die Säcke werden aus einem endlosen PVC-Folien-Schlauch gefertigt und sind am Boden zuge-schweißt. Sie sind — abgesehen vom Ventilsack — oben offen, so daß es dem Verwender freigestellt ist, sie nach Füllung durch Knoten, Binden, Nähen oder Verschweißen zu verschließen. Der Ventilsack schließt sich nach Füllung automatisch.

Lieferform

DYNAMIT NOBEL sieht vor, Säcke in folgenden Ausführungen zu liefern:

Flachsäcke mit einfacher oder doppelter Wandung (Innen- und Außensack mit verschiedener Wandstärke)

Länge: variabel
Breite: ca. 450 bis 750 mm
Stärke: ca. 0,15 bis 0,50 mm

Ventilsäcke mit Kreuzboden

Länge: variabel
Breite: ca. 550 bis 650 mm
Stärke: ca. 0,25 mm

Eigenschaften

Weich-PVC-Säcke weisen eine Reihe von ausgezeichneten Gebrauchseigenschaften auf und sind deshalb sowohl Säcken aus konventionellen Materialien wie Papier und Jute als auch Säcke aus anderem Kunststoff in mancher Hinsicht überlegen. Weich-PVC-Säcke sind

- strapazierfähig, reiß- und kältefest,
- haben eine hohe Abriebfestigkeit,
- sind wasserdicht und wasserfest,
- weisen eine gute Beständigkeit gegen Bewitterung auf,
- sind stapelfähig (geringe Rutschgefahr),
- lassen sich leicht bedrucken (keine Vorbehandlung nötig),
- lassen sich gut und schnell verschweißen (Hochfrequenz-Verfahren),
- sind schwerentflammbar,
- zeichnen sich durch eine gute Chemikalienbeständigkeit aus.

Die wichtigsten physikalischen Werte der Weich-PVC-Säcke bei einer Wandstärke von 0,25 mm sind:

Zugfestigkeit längs:	ca. 200 kp/cm ²
Dehnung längs:	260 %
Weiterreißfestigkeit längs:	2,2 kp/mm
Permeationskoeffizient für Wasserdampf:	2 · 10 ⁻⁸

Im strengen Winter 1962/63 haben sich Weich-PVC-Säcke bei Transport- und Fallversuchen gut bewährt.

Einsatzgebiete:

Die Zahl der Güter, die sich in Weich-PVC-Säcken verpacken lassen, ist selbst annähernd kaum abzuschätzen. In erster Linie kommen in Frage:

Kunstdünger

Baustoffe

Kunststoffe und Chemikalien (sofern nicht weichmacherlösend)

Futtermittel (nur nach genauer Kenntnis der Zusammensetzung)

PVC-Doppelsäcke werden vor allem dort einzusetzen sein, wo es sich nach der Eisenbahnverkehrsordnung (Anlage C) und der Deutschen Seefahrtsordnung um für den Transport bedingt zugelassene Güter handelt.

